

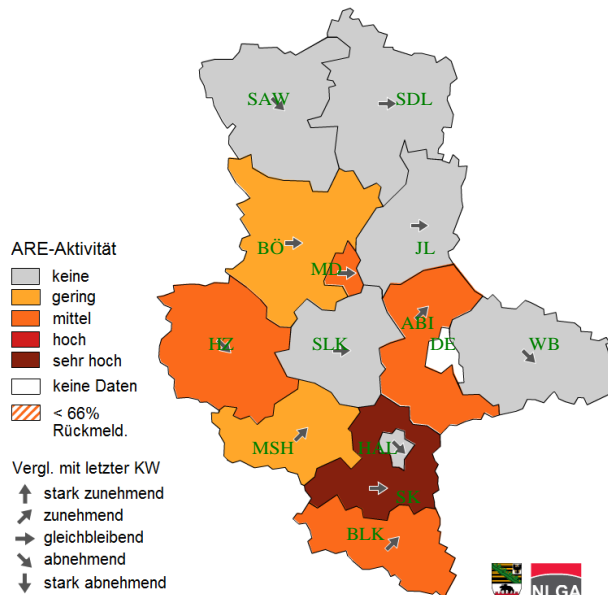
## Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

### Wochenbericht 15/2017

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

#### Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



15. KW (10.04.2017 – 16.04.2017)

#### Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 13 von 14

Kindertagesstätten: 129 von 130

#### Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

892 von 10676 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 7,6% (Vorwoche: 7,7 %)

#### ARE-Aktivität:

Keine	6 (Vorwoche: 5)
Gering	2 (Vorwoche: 6)
Mittel	4 (Vorwoche: 1)
Hoch	0 (Vorwoche: 1)
Sehr hoch	1 (Vorwoche: 1)

#### Trend:

In einem Landkreis liegt eine sehr hohe, in 4 Stadt-/Landkreisen liegt eine mittlere, in 2 Landkreisen eine geringe und in 6 Stadt-/Landkreisen liegt keine ARE- Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine geringe ARE-Aktivität vor.

#### Virologische Surveillance

In den Sentinelproben der Virologischen Surveillance wurden Adenoviren und humane Metapneumoviren (hMPV) nachgewiesen. Die Gesamtpositivenrate lag bei 17 %.

#### Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 13 Influenza-Befunde (5x A, 8x B) übermittelt. Es handelt sich um 7 Kinder und Jugendliche im Alter von 1 bis 12 Jahren sowie um 6 Erwachsene im Alter von 29 bis 74 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 2x Anhalt-Bitterfeld, 2x Harz, 2x Salzlandkreis, 2x Dessau-Roßlau, 1x Börde, 1x Mansfeld-Südharz, 1x Saalekreis, 1x Halle (Saale) und 1x Magdeburg.

Aktueller Gesamtstand der Saison 2016/2017: (36.KW bis 18.04.2017) 8988x Influenza-Erkrankungen, davon 8391x Influenza A, 526x Influenza B und 71x Influenza A/B. (Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.)

Die Grippewelle in Sachsen-Anhalt ist beendet. In dieser Saison zirkulierten vor allem Influenza-A(H3N2)-Viren.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: [www.nlga.niedersachsen.de](http://www.nlga.niedersachsen.de)

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: [FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de](mailto:FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de),

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke